RHEINISCHE POST

Stadtsparkasse Düsseldorf

Rheinische Post, D Düsseldorf | 27.09.2019

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Medienquelle | Print | Autor | - | Ressort | Sonderthemen |
| Auflage | 104.318 | Verbreitung | 100.838 | Seitenstart | 54 |

# Stadtsparkasse Düsseldorf : "Vertrauen lässt sich nicht digitalisieren"

## Die Experten der Stadtsparkasse Düsseldorf arbeiten an der Digitalisierungsstrategie für das Private Banking der gesamten Sparkassengruppe mit.

In Zeiten von Robo-Beratern setzt die Stadtsparkasse Düsseldorf im Private Banking weiterhin auf ihre Mitarbeiter. Relationship Manager kümmern sich ganzheitlich um die Finanzbedürfnisse der Kunden inklusive Immobilienfinanzierung und Stiftungsmanagement - und lassen sich dabei digital unterstützen.

Amazon und Apple prägen unseren Alltag - und so erwarten auch vermögende Kunden digitale Services von ihrer Bank. "Das Private Banking-Team der Stadtsparkasse steht den vermögenden Privatkunden im analogen ebenso wie im digitalen Umfeld jederzeit mit Rat und Tat zur Seite", sagt Private Banking-Direktor Andreas Vogt. Seine Erfahrung: "Alt und Jung ticken dabei gar nicht unterschiedlich."

Egal welcher Generation der Kunde angehört - alle erwarten den "analogen Berater in der digitalen Welt, wollen also auch künftig eine Mensch-Mensch-Beziehung", weiß Vogt. Allerdings ändere sich durch die Digitalisierung die Kernaufgabe eines Private Bankers. War er bisher als Navigator durch die komplexen Strukturen des Finanzmarktes gefragt und unterstützte seine Kunden bei Anlageentscheidungen, kann er heute nicht mehr mit Herrschaftswissen und einem zeitlichen Informationsvorsprung über Märkte und Kurse glänzen. "Seine neue Rolle ist die des Repräsentanten, des Koordinators, des Kümmerers und des Informationsvermittlers."

Selbstverständlich greifen auch die Private Banker der Stadtsparkasse Düsseldorf auf digitale Unterstützung zu. Den Robo-Berater begrüßt Vogt dabei als "zusätzliches Info-Medium, das die Empfehlungen des Sparkassen-Beraters ergänzt".

Andreas Vogt, Private Banking-Direktor der Stadtsparkasse Düsseldorf.

In puncto Digitalisierung ist das Private Banking aus Düsseldorf ganz vorne dabei. Als Pilotpartner des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV) arbeitet Vogts Team an der Digitalisierungsstrategie für das Private Banking der gesamten Sparkassengruppe mit. Auch hier zeichnet sich laut Vogt die Verknüpfung von Online- und Offline-Services ab: "Die hybride Beratung - das Zusammenspiel zwischen Mensch und digitalen Techniken - wird ein wesentlicher Erfolgsfaktor sein - und wir Düsseldorfer haben hier im Sparkassenumfeld eine exponierte Stellung."

Der Erfolg gibt dem hybriden Beratungsansatz recht: Die 70 Mitarbeiter im Geschäftsbereich Private Banking der Stadtsparkasse Düsseldorf beraten mehr als 4300 Kundenverbünde, davon rund 1200 Kundenverbünde im Bereich Private Banking-Unternehmerkunden, und betreuen ein Geschäftsvolumen von über 4,3 Milliarden Euro.

EIN PLUSPUNKT der regional verwurzelten Sparkassen ist die teils jahrzehntelange Beziehung zwischen Kunde und seinem Betreuer. "Eine derartige Kontinuität kann kaum ein anderes Geldinstitut bieten", sagt Vogt. "Wir kennen unsere Kunden und bieten Gesamtkonzepte in Bereichen, die anderswo die klassische Private Banking-Beratung überschreiten. Unsere Mitarbeiter beraten ganzheitlich, sehen nicht nur die Anlageseite, sondern sind echte Finanzplaner - viele davon zertifiziert." Dazu zählen Immobilienfinanzierung, Generationenmanagement, Vorsorgethemen und eine Stiftungsbetreuung. Spezialisten der Abteilung Unternehmerkunden runden die Palette für die privaten Finanzthemen ab. Die Sparkassen-Private Banker verfolgen dabei einen ganzheitlichen Betreuungsansatz, "denn nur so werden wir allen Facetten eines Kunden gerecht".

Das Finanzierungsgeschäft mit Schwerpunkt Immobilien ist dabei ein wichtiger Bestandteil des Private Banking der Stadtsparkasse Düsseldorf. Je nach individuellem Bedarf erhalten die Kunden neben der klassischen Finanzierung auch Empfehlungen zu Tilgungsersatzsurrogaten sowie anderen Finanzierungsinstrumenten im Derivatebereich.

**Ein Düsseldorfer Alleinstellungsmerkmal in der deutschen Sparkassengruppe ist das Kompetenz-Center Stiftungen, das seit 2017 ebenfalls in das Geschäftsfeld Private Banking integriert wurde. Es betreut rund 200 Stiftungen im Bereich der Vermögens- und Stiftungsberatung und bietet zudem den Stiftern ein lokales und regionales Netzwerk. Am 19. September fand der erste Düsseldorfer Stifterstammtisch in den Räumen der Stadtsparkasse statt. Stifter tauschten sich dabei zwanglos aus und teilten ihre Erfahrungen.**

Stadtsparkasse Düsseldorf

Andreas Vogt
Private Banking-Direktor der Stadtsparkasse Düsseldorf

Die Experten der Stadtsparkasse Düsseldorf arbeiten an der Digitalisierungsstrategie für das Private Banking der gesamten Sparkassengruppe mit.

Copyright 2019 PMG Presse-Monitor GmbH